



Jahresbericht 2021

Wie bei vielen anderen Vereinen auch, steht in unserem Jahresbericht am Anfang, dass das vergangene Berichtsjahr von den Einflüssen der Corona-Pandemie geprägt war. So musste die Generalversammlung mit der vorgängigen Führung im Anergienetz der ETH Höggerberg online erfolgen. Der Einblick war dennoch interessant und die Einladung der ETH, die Anlage zu einem anderen Zeitpunkt physisch zu besuchen, werden wir nicht vergessen.

Die Generalversammlung selber stand im Zeichen von personellen Wechsell. Das Gründungsmitglied und der langjährige Präsident Patrick Hächler übergab den Stab an Vorstandsmitglied Daniel Sommer, das Amt des Vize-Präsidenten übernahm Rochus Burtscher. Auch bei der Geschäftsführung fand eine Verantwortungsübergabe statt. Barbara Schaffner hat nach vielen Jahren hervorragender Arbeit die Funktion nun voll und ganz an die Energiefachfrau Stefanie Huber weitergeben können.

Der Gemeindeverband *glow.das Glattal* feierte sein 20-jähriges Jubiläum ihrer Regionalkonferenz. Inhalt des Anlasses war u.a. die Zukunft der lokalen und regionalen Energieversorgung. Der frisch gebackene Präsident von ZHE erhielt dabei Gelegenheit, sich in einem Referat zu seiner Erfahrung mit der Energieregion Knonaueramt und den Möglichkeiten weiterer Energieregionen im Kanton sowie zur Arbeit von ZHE zu äussern.

Die alljährliche Studienreise führte für einmal in die französische Schweiz. In der Gemeinde Montreux, aktive Energiestadt Gold, konnte viel über energiepolitisches Engagement und aktuelle ambitionierte Projekte erfahren werden. Altstadtführung, Degustationen, Wanderung durch die Rebberge und meteorologische Inputs mit Auswirkungen des Klimawandels machten aus der Reise ein auf verschiedenen Ebenen reichhaltiges Erlebnis.

Schaffen wir es im Kanton Zürich, bis 2024 weitere 1.5 Mio. m² Solarpanels zur Stromerzeugung (d.h. 1 m² zusätzlich pro Einwohner*in) auf öffentlichen und privaten Dächern und Fassaden neu zu installieren? Diese Frage steht im Zentrum der „SolarAction“, einer dreijährigen Solarkampagne von myblueplanet. ZHE ist Partnerin geworden dieser auch vom Kanton Zürich unterstützten Aktion.

Der energiepolitisch wohl wichtigste Urnengang im vergangenen Jahr war jener zum Energiegesetz, welches in der Folge von der Zürcher Bevölkerung angenommen wurde. Im Vorfeld dieser Abstimmung hat sich der Vorstand intensiv darüber Gedanken gemacht, ob und in welcher Form sich ZHE zu dieser Vorlage äussern soll und kann. Die Meinungen waren kontrovers. Man einigte sich in der Folge darauf, im Sinne einer Dienstleistung für die Stimmbürgerschaft, das Gesetz mit seinen wichtigsten Änderungen tabellarisch darzustellen, was vielerorts geschätzt wurde. Eine zustimmende Würdigung des Präsidenten und als Gegenpart eine kritische Beurteilung des Vizepräsidenten bildeten dann eine Minimal-Variante einer Stellungnahme durch ZHE.

Unter erschwerten Umständen Veranstaltungen durchzuführen, hat sich im vergangenen Jahr als nicht praktikabel erwiesen. Als Ersatz wurde daher die Entwicklung eines Anlasses zum Thema Energieplanung ins Auge gefasst, der bei Bedarf auch online angeboten werden kann. Eine Durchführung ist noch ausstehend.

Im Hinblick auf die durchgeführten Kommunalwahlen bot ZHE wie bereits in früheren Jahren den Kandidierenden eine Werbepattform an, wenn sie sich zur Mitgliedschaft bereit erklärten. Von dieser Gelegenheit haben denn auch viele Gebrauch gemacht.

Administrativ mussten wir uns aus verschiedenen Gründen ein neues Tool anschaffen für die Finanzen und die Mitgliederverwaltung. Aus diesem wird auch der Newsmail-Versand organisiert. Das Ganze hat einige Ressourcen gebunden, hilft aber nun, dass wir auch für die Zukunft gut aufgestellt sind.

Zu guter Letzt bleibt mir, einen grossen Dank auszusprechen für die konstruktive Zusammenarbeit in unserem Vorstand und das kompetente Engagement unserer Geschäftsleiterin. Wir sind überzeugt, dass ZHE auch in Zukunft wichtige Inputs für die Förderung von erneuerbaren Energien in unserem Kanton geben kann.

Affoltern am Albis im Juni 2022, Daniel Sommer, Präsident ZHE